

Nico Denz: Emotionaler Sieg beim Giro d'Italia - Geschichte geschrieben!

Nico Denz gewinnt emotional die 19. Etappe des Giro d'Italia 2025 im Alleingang – ein historischer Sieg für Deutschland.



Morbegno, Italien - Eine herausragende Leistung zeigte heute der deutsche Radrennfahrer Nico Denz, als er die 19. Etappe des Giro d'Italia im Alleingang gewann. Der Erfolg kam nach 144 Kilometern zwischen Morbegno und Cesano Maderno und markiert Denz' dritten Etappensieg beim prestigeträchtigen Radrennen. Damit ist er der erste deutsche Etappensieger in der 108. Auflage des Giro, was seinen Platz in der Geschichte des deutschen Radsports festigt.

Die Etappe war von einem selektiven Verlauf geprägt. Denz, der sich 18 Kilometer vor dem Ziel aus einer elfköpfigen Ausreißergruppe absetzte, konnte einen beeindruckenden Vorsprung von 61 Sekunden vor Mirco Maesti aus Italien und

Edward Planckaert aus Belgien herausfahren. Zum eigenen Team, dem Red-Bull-Team, sagte Denz, dass der Sieg umso emotionaler sei, da sie nach dem Ausstieg von Primož Roglič und Jai Hindley einen wichtigen Leader verloren haben.

Strategische Ausreißergruppe

Denz hatte sich bereits früh mit einer großen Gruppe abgesetzt. Die sprintstarken Fahrer Mads Pedersen und Wout van Aert mussten 33 Kilometer vor dem Ziel abgehängt werden, was Denz die Möglichkeit bot, sich entscheidend abzusetzen. Während sich die Favoriten auf den Gesamtsieg schonten und das Ziel mit fast 14 Minuten Rückstand erreichten, demonstrierte Denz sein Können und seine Entschlossenheit.

Isaac del Toro führt weiterhin die Gesamtwertung und wird von Richard Carapaz und Simon Yates verfolgt. Die Reaktionen auf Denz' Sieg waren durchweg positiv; Ex-Roubaix-Champion John Degenkolb lobte ihn als verdienten Sieger. Die nächste Herausforderung für die Teilnehmer ist eine 166 Kilometer lange Etappe von Biella nach Champoluc, die gleich drei Berge der ersten Kategorie umfasst und rund 5000 Höhenmeter aufweist.

Ein Blick auf die Geschichte deutscher Erfolge

Die Leistungen deutscher Radrennfahrer beim Giro d'Italia haben in der Vergangenheit eine bemerkenswerte Geschichte geschrieben. Neben Etappensiegen hat Deutschland auch in verschiedenen Wertungswerten Erfolge erzielt. Im Rahmen der Gesamtsiege sind deutsche Fahrer wie Dietrich Thurau, der in den frühen 1980er Jahren mehrmals unter den besten Platzierten war, und andere bedeutende Namen erwähnt. Aktuell ist Nico Denz Teil dieser Tradition, nachdem er in den Jahren 2018 bis 2023 an dem Rennen teilgenommen hat.

Mit dem heutigen Sieg wird Denz' Name unter den deutschen

Etappensiegern in die Geschichte eingehen, die z.B. auch Erfolge wie die von André Greipel oder Marcel Kittel umfassen. Es bleibt spannend zu beobachten, wie sich der weitere Verlauf des Giro d'Italia gestalten wird und ob Denz in den kommenden Etappen erneut angreifen kann.

Für weitere Informationen über die Erfolge deutscher Radsportler beim Giro d'Italia, können Interessierte den Artikel auf **Wikipedia** nachlesen.

Lesen Sie mehr über Denz' emotionalen Sieg auf **Welt** und die Herausforderungen, die den Fahrern bevorstehen, in diesem **Artikel** des Tagesanzeigers.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Morbegno, Italien
Quellen	• www.welt.de • www.tagesanzeiger.ch • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net